

Infos, Tipps und Angebote zu Alltag und Freizeit

Dienstag, 1. September 2009 • Ausgabe Basel

# Baslerstab

Die grösste Gratiszeitung.

Jeden Dienstag + Donnerstag  
Tel. 061 639 10 50 • Fax 061 639 10 01 • inserate@baslerstab.ch

**body move** NEWS  
fitness aerobic wellness  
JOIN YOUR FITNESS FAMILY.....

**HOL DIR DIE FITNESS PRÄMIE 2009**

[www.body-move.ch](http://www.body-move.ch)  
[www.fitness-basel.ch](http://www.fitness-basel.ch)  
061 331 30 31

kompetent • familiär • persönlich

**Figurella**



Für ein leichteres Leben.

[www.figurella.ch](http://www.figurella.ch)

**Brauchen Sie Geld?**

- Haben Sie Gold-Schmuck welches Sie nicht mehr tragen?
- Dann profitieren Sie vom hohen Goldpreis!
- Wir kaufen Ihr Altgold. Zustand egal. Kommen Sie jetzt einfach vorbei.
- **Wytelerstrasse 20, 4056 Basel**
- Tram Nr. 11, Haltestelle: Mühlhäuserstr.

**Nicht verpassen...**

... auf Seite 3: People

**Premiere: Rockiges Ballett aus den USA**

... auf Seite 22: Basler in Kenia



**Solarstrom für Oma Obama**

FOTOS: PHOTOPRESS/ALEXANDRA VEY, ZVG

**Fabian Hertner**

**«Dieser Erfolg hat mich überrascht»**



**Fabian Hertner (24)** aus Pratteln (BL) konnte an den Orientierungslauf-Weltmeisterschaften vom 16. bis am 23. August in Miskolc (Ungarn) den grössten Erfolg seiner bisherigen Karriere feiern: der Elite-B-Läufer gewann die Silbermedaille in der Disziplin Sprint. Auch Irene Brodmann (24) aus Riehen (BS) zeigt sich mit ihrem zehnten Rang in der gleichen Disziplin sehr zufrieden. Baslerstab interviewte die beiden Orientierungslauftalente aus der Region und sprach mit ihnen über die vergangenen Weltmeisterschaften, die Faszination Orientierungslauf und ihre Ziele. ▶ Seite 13

Lust auf eine Veränderung?  
Mit und ohne Voranmeldung

**CLAUS & CARLA**  
COIFFURE

<b>DAMEN:</b> Waschen, Fönen <b>ab Fr. 28.00</b> ab Fr. 30.00 Do – So*	<b>DAMEN:</b> Mèches <b>ab Fr. 48.00</b> ab Fr. 50.00 Do – So*	<b>DAMEN:</b> Färben inkl. Waschen, Fönen <b>ab Fr. 67.50</b> ab Fr. 72.50 Do – So*	<b>HERREN:</b> Waschen, Schneiden, Fönen <b>ab Fr. 38.00</b> ab Fr. 40.00 Do – So*
---	---	--	---

**BASEL:** Gotthardstr. 2, Neuweilerplatz | Güterstr. 201, Tellplatz | Clarastr. 2, Claraplatz | Centralbahnplatz 12\*  
**REINACH:** Hauptstr. 45 | **PRATTELN:** Burggartenstr. 21 | **MUTTENZ:** Hauptstr. 66 | **BINNINGEN:** Hauptstr. 71

[www.claus-carla.ch](http://www.claus-carla.ch)

Wir ziehen um & schliessen unsere Filiale im **EKZ Clara Huus in Basel**

**TOTALAUSVERKAUF 30%**


**NEUERÖFFNUNG**  
Donnerstag, 24.09.09, 9<sup>00</sup> Uhr  
im neuen EKZ Stückli in Basel

**31. August bis 5. September 2009**

**Weltbild**  
Bücher, Musik, DVDs & viele ganz Dinge

**STÄBCHENREIM**

Bereits September – da wirts halt Am Morgen schon empfindlich kalt Mensch, welch ein Glück in diesen Tagen Mal wieder andersrum zu klagen ...



## OL-Talent Fabian Hertner

## Weltmeister als grosses Ziel



WM-Silbermedaillengewinner Fabian Hertner kurz nach seinem Erfolg vor gut zwei Wochen an den Weltmeisterschaften in Miskolc (Ungarn).

### TRONDHEIM (NORWEGEN) – Der Baselbieter Orientierungsläufer Fabian Hertner (24) spricht über seinen WM-Erfolg, das Leben als Spitzensportler und seine künftigen Ziele.

Von Aline Wanner

Der Pratteler Fabian Hertner gewann an den Orientierungslauf-Weltmeisterschaften vom 16. bis am 23. August in Miskolc (Ungarn) die Silbermedaille in der Disziplin Sprint. Hertner gehört zum Herren-Elite-B-Kader des Schweizerischen Orientierungslauf-Verbandes. Letzte Woche reiste er zu seiner Freundin nach Norwegen, wo sie ein Auslandssemester absolviert.

Während sie studiert, trainiert er bis Ende Jahr in Norwegen.

**Herr Hertner, Sie gewannen WM-Silber in der Disziplin Sprint, haben Sie damit gerechnet?**

In keinsten Weise. Bis jetzt konnte ich an Wettkämpfen keine super Klassierungen erzielen. Deshalb war diese Medaille für mich eine besonders positive Überraschung. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

«Die Mischung aus Denken und Rennen gefällt mir sehr gut.»

Die OL-Läuferin Ines Brodmann (24) aus Riehen (BS) lief bei ihrer dritten Weltmeisterschaft zum ersten Mal die Disziplin Sprint und erreichte den zehnten Schlussrang. Die Sportstudentin gehört zum Damen-Elite-B-Kader des schweizerischen Orientierungslauf-Verbandes.

**Frau Brodmann, wie haben Sie die Weltmeisterschaften erlebt?**

Wir Sprinter waren bereits eine Woche vor unserem ersten Wettkampf in der Ukraine. Es war speziell, so lange auf den eigenen Einsatz zu warten.

**Was haben Sie während dieser Woche gemacht?**

Wir haben die anderen Wettkämpfe mitverfolgt. Dabei stieg die eigene Nervosität. Trainiert haben wir nur noch sehr spezifisch, zum Beispiel die Startphase des Sprints im Wald.

**Sind Sie mit Ihren Leistungen zufrieden?**

Ja, ich freue mich sehr über die Me-



dallengewinne der anderen Schweizer und bin auch mit meinem zehnten Rang zufrieden. Meine Zwischenzeiten zeigen, dass ich gut in Form bin.

**Was fasziniert Sie am OL?**

Es ist eine abwechslungsreiche Sportart, weil man immer wieder in neuem Gelände mit einer neuen Bahn konfrontiert ist. Die Mischung aus Denken und Rennen gefällt mir sehr gut.

**Wie geht es jetzt für Sie weiter?**

Mit dem Trainingslager in Trondheim. Wir bereiten uns auf die Weltmeisterschaften in etwa einem Jahr in Norwegen vor. Die Vegetation ist im Moment sehr ähnlich wie dann an der WM. Ausserdem freue ich mich auf den Weltcup-Final Ende September in Zürich.

**Was ist Ihr längerfristiges Ziel?**

Konstant gute internationale Resultate zu erzielen, damit ich vielleicht irgendwann ins Elite-A-Kader aufsteigen kann.

awa

**Wie war die Stimmung an der WM?**  
Die Stimmung innerhalb des Teams war wirklich hervorragend. Wir haben einen grossen Zusammenhalt untereinander.

**Wurde Orientierungslauf seit den Erfolgen von Simone Niggli-Luder (31) und ihren Ehrungen zur Schweizer Sportlerin des Jahres 2003, 2005 und 2007 populärer?**

Simone Niggli-Luder hat den Bekanntheitsgrad des Orientierungslaufes sicher gesteigert. Die Leute können nun etwas mit dem Begriff anfangen. Obwohl viele noch immer nicht genau wissen, was es ist. Sie haben es zumindest schon einmal gehört.

**Hatten ihre Erfolge auch auf sie einen Einfluss?**

Nein, nicht direkt. Es ist natürlich sehr schön, dass sie so erfolgreich ist. Seit einigen Jahren investiert der Verband auch mehr in die Nachwuchsförderung.

**Was macht für Sie Orientierungslauf so interessant?**

Im Gegensatz zu anderen Sportarten, bei denen man vor einem Wettkampf ganz genau weiss, was auf einen zukommt, ist das beim OL immer anders. Jeder Posten ist eine neue Herausforderung und deshalb ist immer höchste Konzentration gefordert. Das ist für mich spannend.

**Welche Interessen pflegen Sie neben dem OL privat?**

Wenn ich in der Region bin, treffe ich mich so oft wie möglich mit meinen Freunden. Als Spitzensportler ist es sehr wichtig, das soziale Umfeld zu pflegen, sonst vereinsamt man irgendwann.

**Im Herbst vergangenen Jahres haben Sie Ihr Mechatronik-Studium beendet und sind seither Spitzensportler. Wie erleben Sie diese Umstellung?**

Während des Studiums hatte ich kaum Zeit für mich. Ich war den ganzen Tag mit Vorlesungen, lernen, lesen und trainieren beschäftigt. Das war sehr stressig. Jetzt kann ich mich voll und ganz auf den Sport konzentrieren. Das macht vieles einfacher und ich kann mich vor allem besser regenerieren. Um erfolgreich Wettkämpfe zu absolvieren ist das sehr wichtig.

**Sie setzen alles auf den Sport.**

Ich habe mich für den Spitzensport entschieden, aber es ist schon nicht ganz einfach. Wenn ich nicht beruflich tätig bin, vergesse ich vieles wieder, was ich während des Studiums gelernt habe. Ich werde wohl im Herbst nochmals intensiv über den Entscheid nachdenken.

**Wie sehen Ihre sportlichen Ziele aus?**

Ich möchte irgendwann Weltmeister werden, darauf trainiere ich hin.

## DVD-Tipp

## Harvey Milk: Kampf eines Schwulen-Aktivist



San Francisco, 1972: Harvey Milk (Sean Penn) und sein Partner Scott Smith (James Franco) suchen ihr Glück an der Westküste. Sie eröffnen im Arbeiterviertel Castro einen Fotoladen: Castro Cameras. Bald wird das Geschäft zum Mittelpunkt des Viertels, vor allem dank Milks Temperament. Es dauert nicht lange, bis Milk seinen Hang zur Politik entdeckt: Sein Anliegen sind die Interessen der kleinen Leute seines Viertels – und die der schwulen Community. Milk organisiert Feste im Castro District und protestiert unermüdet gegen die Diskriminierung.

## 3 DVDs zu gewinnen:

Baslerstab verlost drei DVDs «Milk». Email mit Vermerk «Milk» bis Mittwoch, 2.9., 12 Uhr an: [wettbewerb@baslerstab.ch](mailto:wettbewerb@baslerstab.ch)



## Kultur-Tipp



## Figurentheater-Festival Basel

Zum fünften Mal geht das Figurentheater-Festival Basel an verschiedenen Spielorten in Basel, Riehen (BS) und Saint-Louis (F) über die Bühne. Ensembles und Solokünstler aus Russland, Spanien, den Niederlanden, Frankreich, Deutschland und der Schweiz machen zwischen dem 2. und dem 7. September die Region zum Zentrum des internationalen Figurentheaters. Dabei führen die Akteure bekannte Stücke auf, welche die Zuschauer in Traumwelten entführen und zum Nachdenken wie Lachen anregen sollen. Auf dem Programm stehen 17 Produktionen mit 32 Aufführungen, welche sich verschiedener Kunstformen bedienen. Zusätzlich findet am 4. und 5. September ein Workshop statt.

- Figurentheater-Festival Basel
- Vom 2. bis 7. September 09
- [www.figurentheaterfestival.ch](http://www.figurentheaterfestival.ch)

# AHV plündern - Steuern erhöhen?

**NEIN.** Denn immer neue Prämien- und Preisaufschläge mitten in der Krise belasten Menschen und Wirtschaft bereits jetzt im Übermass. Zum Leben bleibt immer weniger!

**NEIN.** Denn die AHV darf nicht zugunsten der überschuldeten Invalidenversicherung mit 5 Milliarden Franken geplündert werden. Um der IV wirklich zu helfen, muss der Missbrauch konsequent bekämpft werden. Deshalb: Hände weg von unserer AHV!

[www.mwst-stop.ch](http://www.mwst-stop.ch)

Mit einer Spende auf PC 60-618593-1 unterstützen Sie diese Kampagne. Danke. Überparteiliches Komitee gegen die Erhöhung der Mehrwertsteuer, Postfach 8252, 3001 Bern.

